



Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 01.04.2022



Dringend Erhebungsbeauftragte gesucht!

Für den Zensus 2022 werden noch **zuverlässige/r Erhebungsbeauftragte/r** für die persönliche Befragung im Zollernalbkreis im Zeitraum Mai/Juni 2022 gesucht.

Die Datenerhebung beim Zensus 2022 läuft zum Großteil registergestützt ab, also mittels bereits existierender Daten in den Verwaltungsregistern. Diese werden durch eine Haushaltebefragung ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert. Nur ein Teil der Bevölkerung des Landkreises wird befragt. Dabei wird nach dem Zufallsprinzip eine Stichprobe von Adressen gezogen und das Ergebnis der Stichprobe auf die gesamte Bevölkerung hochgerechnet. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften wie Seniorenheimen findet eine Vollerhebung statt.

Als Interviewer werden Sie von uns im April in einer ca. vierstündigen Schulung in Ihre Aufgabe eingewiesen und erhalten für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine steuer- und sozialversicherungsfreie Aufwandsentschädigung. Diese richtet sich nach der Anzahl der befragten Personen und bewegt sich zwischen ca. 600 € bis 800 €.

Weitere Informationen, insbesondere zu den persönlichen Voraussetzungen für diese Tätigkeit, erhalten Sie über www.zollernalbkreis.de. Dort können Sie auch unseren Datenerfassungsbogen herunterladen. Bei Interesse übermitteln Sie uns Ihre Daten bitte per E-Mail an zensus@zollernalbkreis.de oder schriftlich an:

Zensus-Erhebungsstelle Zollernalbkreis, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen wir gerne unter der Rufnummer 07471/9309-2080 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und freundliche Grüße

Karin Lohner Leitung
Erhebungsstelle

**Hinweis an Druckerei:
Bitte grau hinterlegt und in Rahmen andrucken.**



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**
Polizei: **110**
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, www.giftberatung.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Fachärztlicher Notdienst

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Zollernalbkreis an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

01805/911 690 (0,14 €/min)

Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Notdienst

www.aponet.de

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Pflegedienste

Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e.V.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

service@zollernalbdata.de



Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 08. April 2022.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, den 06.04.2022 um 10:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Schließtage des Bürgerbüros

Das Bürgerbüro ist an folgenden Tagen aufgrund von Mitarbeiterschulungen geschlossen:

- Mittwoch, 06. April 2022 ganztägig
- Dienstag, 19. April 2022 ganztägig

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Geänderte Öffnungszeiten des Rathauses

Das Rathaus ist seit dem 21. März 2022 zu folgenden Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch, Freitag 07:45 bis 11:15 Uhr
Mittwochnachmittag 15:00 bis 18:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Ihre Gemeindeverwaltung

Reinigung der Straßeneinlaufschächte

In der Kalenderwoche 14 (ab 04.04.2022) werden alle Sinkkästen in Grosselfingen von der Firma Folz aus Pleitersheim gereinigt.

Damit die Reinigungsfahrzeuge bei ihrer Arbeit nicht behindert werden, bitten wir das Parken auf der Straße zu unterlassen und darauf zu achten, dass die Sinkkästen an diesen Tagen frei zugänglich sind.

Wir bitten dringend um Beachtung und bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Verkehrsbeeinträchtigung

Das Ordnungsamt informiert:

Raichbrunnenweg

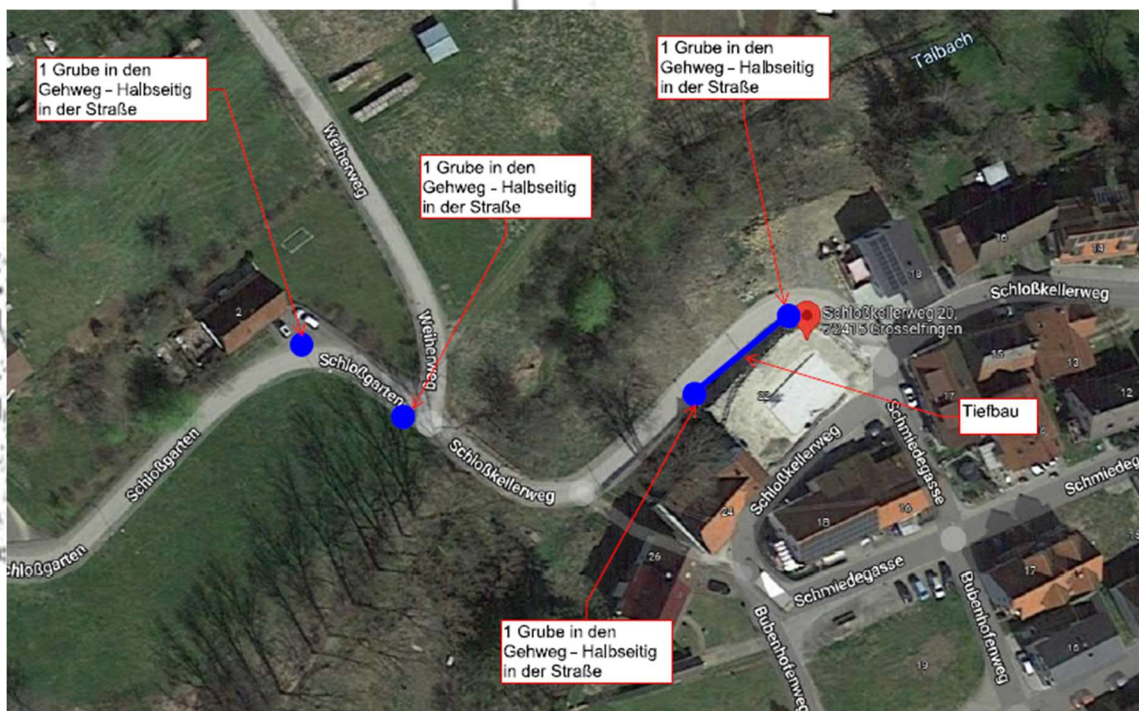
In der Zeit vom 23.03.2022 bis 11.04.2022 wird im Raichbrunnenweg ab Gebäude 1/1 bis zur Zufahrt Balingen Straße 13 eine Erdgas-Netzanschlussleitung durch die Firma SL Baggerarbeiten GmbH aus Bisingen gelegt. Die Straße wird aus diesem Grund halbseitig für den Verkehr gesperrt.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen um Verständnis und Beachtung.

Schlosskellerweg

In der Zeit vom 11.03.2022 bis 11.04.2022 wird der Schlosskellerweg aufgrund einer DTAG Netzerweiterung durch die Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG halbseitig für den Verkehr gesperrt.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Verkehrsteilnehmerinnen um Verständnis und Beachtung.



Fundamt

Das Fundbüro informiert:

Fundkater

Am Sonntag, den 20.03.2022 wurde in Grosselfingen im Bereich Hainburgstraße 6 ein entlaufener Kater aufgefunden.

Katzenbesitzer, die ihre Katze vermissen können sich beim Bürgerbüro des Rathauses unter 07476 9440-10 oder bei Frau Stalder, Tierschutzgruppe Bodelshausen-Hechingen und Umgebung e. V. Gnaden- und Pflegestelle Haus am Rietenwäldle Grosselfingen, Tel. 07476 944452 melden.

Fundsachen

Auf dem Fundbüro wurden im Laufe des Jahres folgende Gegenstände abgegeben und noch nicht von ihren Besitzern abgeholt:

- ein Türöffner- und/oder Stempelchip an Schlüsselband
- diverse Hausschlüssel
- ein Autoschlüssel mit Anhänger
- ein Headset
- ein Smartphone
- ein Mobiltelefon
- ein Roller (Cityroller)
- 1 Regenschirm
- 1 Fahrrad
- 1 Fahrradhelm
- 1 Armbanduhr
- 1 Garagenöffner

Die Verlierer können sich im Bürgerbüro melden.

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

Schützenverein Grosselfingen 1909 e.V.

01.04.2022 Training ab 18:00 Uhr
03.04.2022 Frühschoppen 10:00 bis 12:00 Uhr



Bruderschaft des Ehrsamem Narrengerichts zu Grosselfingen

09.04.2022 Jahreshauptversammlung

Kulturverein Narrengericht Grosselfingen e.V.

09.04.2022 Mitgliederversammlung

Reit- und Fahrgemeinschaft Grosselfingen, Marienhof

15.04.2022 Forellenessen
30.04.2022 Hauptversammlung



Reit- und Fahrverein Grosselfingen

24.04.2022 Wanderritt

Jugendfeuerwehr Grosselfingen

04.04.2022	Übungsdienst
25.04.2022	Übungsdienst
09.05.2022	Übungsdienst
23.05.2022	Übungsdienst
20.06.2022	Übungsdienst
25.06.2022	Ausflug??
04.07.2022	Übungsdienst
18.07.2022	Sommerabschluss
12.09.2022	Übungsdienst
26.09.2022	Übungsdienst
01.10.2022	Hauptübung Aktive Wehr
10.10.2022	Übungsdienst
24.10.2022	Übungsdienst
07.11.2022	Übungsdienst
12.11.2022	Volkstrauertag
21.11.2022	Übungsdienst
05.12.2022	Übungsdienst
10.12.2022	Weihnachtsfeier
09.01.2023	erste Probe im neuen Jahr



Abfallkalender

Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Samstag, 09. April 2022

Montag, 25. April 2022

Gelber Sack

Samstag, 23. April 2022

Altpapier

Dienstag, 12. April 2022

Grünabfall-Abfuhr

Kostenlose Annahme von Hecken- und Strauchschnitt bis 2m² ganzjährig auf den Deponien Albstadt, Balingen und Hechingen.

Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Donnerstag, den 22. April 2022

Bitte abzuholende Geräte bis Donnerstag, den 14. April 2022 im Bürgerbüro, Telefon 07476 9440-10 anmelden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Schadstoffsammlung Gewerbe

Freitag, 01. April 2022

Kreismülldeponie Hechingen von 13:00 bis 17:00 Uhr. Abrechnung direkt mit dem Entsorgungsunternehmen. Anlieferung von privat kostenlos!

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr



Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Informationen zu COVID-19 im Zollernalbkreis



SARS-CoV-2 Fälle	Stand 30.03.2022, 16:00 Uhr
Gesamtzahl der bestätigten Corona-Fälle:	56.676
Aktuell Infizierte:	6.204 In Grosselfingen gibt es aktuell 77 Infizierte.
Genesene Patienten:	50.280 *
Todesfälle	192 * * davon 31 "mit" SARS-CoV-2 verstorben Der Zollernalbkreis unterscheidet zwischen Todesfälle, die „an/in Verbindung“ (veröffentlichte Todesfälle) und „mit“ COVID-19 gestorben sind. Todesursächlich war bei letzteren Fällen nicht die SARS-CoV-2 Infektion. Deshalb wird diese Gruppe formal bei den Genesenen aufgeführt.
Inzidenz/Neuinfektionen	1.305.2 / 100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen

Zollernalb-Klinikum	Stand 30.03.2022, 10:00 Uhr
Patienten mit gesicherter COVID-19-Diagnose, die m Zollernalb-Klinikum behandelt werden:	61 8 auf der Intensivstation davon 2 beatmet Seit dem 14.07.2020 werden nur noch die Fälle veröffentlicht, bei denen eine gesicherte Diagnose gegeben ist.

Impfquote im Zollernalbkreis*	
	Stand 28.03.2022, Quelle Sozialministerium
Anteil mind. 1 x geimpft	64,8 %
Anteil Vollimmunisierungen:	65,4 %
Anteil mit Auffrischimpfung:	38,3 %
	Die Impfzahlen der niedergelassenen Ärzte werden täglich von der Kassenärztlichen Vereinigung bereitgestellt. Die Impfquote des Landkreises wird wöchentlich durch das Sozialministerium veröffentlicht. Dort fließen die Zahlen der Mobilien Impfteams, Pop-Up-Impfzentren, privaten Anbieter und niedergelassenen Ärzte ein.

Quelle: www.zollernalbkreis.de

Ausführliche Informationen zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) und zum Impfen im Zollernalbkreis erhalten Sie auf den Internetseiten des Landratsamtes Zollernalbkreis.

www.zollernalbkreis.de

Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

Erddeponien des Landkreises wieder länger geöffnet

Ab April gelten auf den Erddeponien des Landkreises wieder die verlängerten Sommer-Öffnungszeiten. Vom 1. April bis 31. Oktober 2022 sind die Deponien in Albstadt und Balingen montags bis freitags von 7.30 bis 17 Uhr und samstags von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet. Die letzte Einfahrt auf das Deponiegelände hat dabei 15 Minuten vor Schließung zu erfolgen.

Anlieferungen von Hecken- und Strauchschnitt bis 2m³ sowie Rasenschnitt bis 1m³ sind kostenfrei möglich.

Rasenschnitt kostenfrei in den Wertstoffzentren entsorgen

Luft- und Bodentemperaturen haben einen entscheidenden Einfluss auf das Rasenwachstum. Bedingt durch das frühlingshafte Wetter steht vielerorts schon der Rasenmäher bereit. Vielen stellt sich damit die Frage: Wie wird der Rasenschnitt eigentlich richtig entsorgt?

Von April bis November kann Rasenschnitt in jedem der zehn Wertstoffzentren in haushaltsüblichen Mengen kostenfrei abgegeben werden. Vor kurzem wurden hierfür in allen Einrichtungen die neuen grün-orangefarbenen Container der Firma Korn aufgestellt. Auf den Erddeponien in Balingen und Albstadt stehen die von der Fa. Weisshaar aus Owingen regional produzierten Behälter bereit.

„Keinesfalls in diese Container gehört jedoch Vertikutiermaterial, denn darin sind Moos-Sporen enthalten. Für die Weiterverarbeitung dieses Materials sind im Gegensatz zu Rasenschnitt weitaus höhere Temperaturen notwendig.“, erklärt Simone Maiberg von der Abfallberatung des Zollernalbkreises. Diese Gartenabfälle sowie beispielsweise Blumen, Laub und Stauden können entweder selbst kompostiert, über die Biotonne oder bei größeren Mengen im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen und bei verschiedenen privaten Firmen gegen eine Gebühr entsorgt werden.

Die Öffnungszeiten der Wertstoffzentren und Deponien findet man im Abfallkalender, auf www.zollernalbkreis.de oder in der ABFALL ZAK-App.

Felderbegehungen

Kalt und trocken war es in den vergangenen Wochen. Die Winterkulturen sind zum Teil „hochgefroren“. Der kalte Ostwind hat die relative Luftfeucht sehr stark nach unten gedrückt. Die Sonne wärmt an windgeschützten Lagen schon sehr gut. Die erste Gülle- oder Gärrestedüngung ist auf den Feldern. Sommerungen wie Hafer, Sommergerste, Ackerbohnen und Erbsen sind zum Teil auch schon im Boden. An den nachfolgenden Felderbegehungen werden die anstehende Maisaussaat, die Grünlandpflege und die weiteren aktuellen Themen der Bestandsführung einzelner Kulturen besprochen:

- **Ringingen, Dienstag, 05.04. 2022, 18.30 Uhr.**
Treffpunkt am Friedhofsparkplatz.

Die Felderbegehung ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt. Die Anwesenden erhalten im Anschluss eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden.

Die Teilnehmer*Innen werden gebeten, die derzeit geltenden Hygienevorschriften bezüglich Covid-19 einzuhalten (Tragen eines Mund-Nasenschutzes, Wahrung Mindestabstand).

Alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen sind zu den oben genannten Terminen herzlich eingeladen. Für Fragen steht Ihnen Frau L. Lohrmann unter der Telefonnummer 07433/921947 zur Verfügung.

Zensus 2022: Erhebungsstelle im Zollernalbkreis geht in Betrieb

Die Vorbereitungen für den Zensus 2022 im Zollernalbkreis laufen auf Hochtouren. Rund 5.500 Haushalte werden im Zensus befragt, um Erkenntnisse über die Bevölkerung und ihre Lebensverhältnisse zu erhalten. Das Landratsamt sucht hierfür noch zuverlässige Erhebungsbeauftragte.



Zur Koordination des Zensus vor Ort wurde im Landratsamt Zollernalbkreis eine Erhebungsstelle eingerichtet. Karin Lohner leitet diese und wird die Umfragen koordinieren. „Durch persönliche Befragungen ausgewählter Haushalte sollen die statistischen Daten aus den Melderegistern sowie Gebäude- und Wohnungszählungen ergänzt werden“, erläutert sie. Gleichzeitig steht die Erhebungsstelle als Ansprechpartner für die Bevölkerung bei Fragen zur Personenerhebung zur Verfügung. Weitere Erhebungsstellen befinden sich bei den Großen Kreisstädten Albstadt und Balingen.

„Ab dem Zensusstichtag am 15. Mai 2022 werden rund 160 ehrenamtliche Interviewer im Zollernalbkreis unterwegs sein um zufällig ausgewählte und vorab schriftlich informierte Haushalte anhand eines Fragebogens zu befragen.“, so Lohner weiter. Die erhobenen Daten werden streng geheim gehalten und nur für allgemeine statistische Zwecke genutzt. Weder das Landratsamt, noch weitere Behörden, haben Zugriff auf die Daten. Die Erhebungsstelle ist daher räumlich, organisatorisch und personell von anderen kommunalen Verwaltungsstellen strikt getrennt.

Aus den gewonnenen Daten sollen Erkenntnisse zur Demografie, das heißt Alter, Geschlecht oder zum Beispiel zur Staatsbürgerschaft der Einwohner, ihrer Wohnsituation oder Nutzung von Gebäuden gewonnen werden, die u.a. für künftige politische Entscheidungen zurate gezogen werden können.

Weitere Interviewerinnen und Interviewer gesucht

Zur Durchführung des Zensus 2022 werden im Zollernalbkreis weitere ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer gesucht. Voraussetzungen für die Tätigkeit als interviewende Person sind Volljährigkeit, Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit sowie zeitliche Flexibilität. Für die ehrenamtlich ausgeübte Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Alle Informationen zur Tätigkeit erhalten interessierte Personen bei Karin Lohner per E-Mail an zensus@zollernalbkreis.de oder telefonisch unter Tel. 07471 93092080 sowie im Internet unter www.zensus2022.de.

Fragen und Antworten zum Zensus2022

([https://www.zollernalbkreis.de/site/LRA-ZAK-2017/get/documents_E-1336794976/lra_zak/LRA-ZAK-2018-Objekte/Amt/Pressestelle/Zensus Factsheet.pdf](https://www.zollernalbkreis.de/site/LRA-ZAK-2017/get/documents_E-1336794976/lra_zak/LRA-ZAK-2018-Objekte/Amt/Pressestelle/Zensus_Factsheet.pdf))

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Straßenbaumaßnahmen in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb im Jahr 2022

Das Regierungspräsidium Tübingen wird 2022 in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb zahlreiche Straßenbaumaßnahmen auf den Bundes- und Landesstraßen durchführen und das Radwegenetz weiter ausbauen.

„Gerade in unserem ländlich geprägten Regierungsbezirk verbinden Verkehrswege Menschen miteinander und tragen entscheidend zur Prosperität der Wirtschaft bei. Auch in diesem Jahr leisten wir einen Beitrag für den Substanzerhalt der Straßen- und Radweginfrastruktur in Regierungsbezirk Tübingen. Wir verbessern damit deren Qualität, Leistungsfähigkeit und Sicherheit. Mit den zahlreichen Baumaßnahmen gehen, trotz vorausschauender Planung, zwangsläufig immer wieder baustellenbedingte Verkehrsbeeinträchtigungen einher. Mein besonderer Dank gilt den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Geduld“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in weiteren Pressemitteilungen jeweils vor Baubeginn informieren.

Erhaltungsmaßnahmen

B 27, Fahrbahndeckenerneuerung Hechingen Mitte – Hechingen Nord, Fahrtrichtung Tübingen sowie zwischen Hechingen Nord – Bodelshausen Fahrtrichtung Rottweil

Auf der B 27 wird in Fahrtrichtung Tübingen zwischen dem Anschluss Hechingen Mitte bis zum Anschluss der L 410 bei Hechingen Nord, Naßwasen, sowie in Fahrtrichtung Rottweil von Hechingen Nord bis zum Anschluss Bodelshausen die Fahrbahndecke erneuert. Auf einer Länge von rund 5,8 Kilometern findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht statt. Insgesamt wird eine Asphaltfläche von etwa 55.000 Quadratmetern erneuert. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab Anfang April 2022 geplant. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung der jeweiligen Fahrbahn durchgeführt. Der Verkehr wird in der rund zweimonatigen Bauzeit auf der jeweils gegenüberliegenden Fahrbahn im Gegenverkehr geführt. Die Baukosten belaufen sich voraussichtlich auf rund zwei Millionen Euro.

B 27, Brückeninstandsetzung bei Dußlingen

Die Brücke über die Wiesaz an der Anschlussstelle B 27/ L 230 bei der Pulvermühle wird zwischen Ende Mai und Ende Juli 2022 instandgesetzt und die Fahrbahnübergangskonstruktionen erneuert. Zur Durchführung der Arbeiten findet eine Reduzierung der Fahrtrichtungen auf jeweils eine Fahrspur statt. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich nach derzeitigem Stand auf rund 170.000 Euro.

B 27, Instandsetzung Tunnel Dußlingen

Bereits am 7. März 2022 haben die abschließenden Sanierungsarbeiten zur Wiederaufnahme des Regelbetriebs im B 27-Tunnel in Dußlingen begonnen. Die Behebung der Hochwasserschäden, verursacht durch ein Starkregenereignis am 28. Juni 2021, machte zunächst eine Vollsperrung und dann eine pro Fahrtrichtung auf eine Fahrspur reduzierte Verkehrsführung erforderlich. Die Instandsetzungsarbeiten im Tunnel verzögerten sich aufgrund der weltweit bestehenden Lieferengpässe. Es ist geplant, nach Abschluss aller sicherheitsrelevanten Funktionstests, den Tunnel ab Ende März 2022 im Regelbetrieb für den Verkehr frei zugeben.

B 27, Brückeninstandsetzung zwischen Lustnau und Kirchentellinsfurt

Auf der B 27 wird die Brücke über die Bahn zwischen Tübingen-Lustnau und Kirchentellinsfurt im Zeitraum zwischen Ende Mai und Ende Juli 2022 instandgesetzt. Zur Durchführung der Arbeiten werden die Fahrspuren in beiden Fahrtrichtungen auf eine Fahrspur reduziert. Im Zuge der Instandsetzung wird die Fahrbahnübergangskonstruktion der Brücke erneuert. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich nach derzeitigen Schätzungen auf rund 300.000 Euro.

B 32, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Burladingen und Burladingen-Gauselfingen

Voraussichtlich ab September 2022 beginnt die Fahrbahndeckenerneuerung der Asphaltdeck- und Binderschicht der B 32 zwischen Burladingen und dem Ortseingang von Burladingen-Gauselfingen. Die Arbeiten sind unter Vollsperrung des Streckenabschnitts vorgesehen. Es ist eine Bauzeit von sechs Wochen geplant. Die Instandsetzung von 22.000 Quadratmetern Bundesstraßenfläche ist mit Kosten von rund 900.000 Euro veranschlagt.

B 312, Fahrbahndeckenerneuerung Hohenstein-Bernloch – Hohenstein-Oberstetten

Im Herbst 2022 ist beabsichtigt, die Fahrbahndecke der B 312 im rund 5,3 Kilometern langen Abschnitt beginnend nördlich von Bernloch bis zum Anschluss Oberstetten zu erneuern. Die Arbeiten sind unter Vollsperrung des Streckenabschnitts geplant. Die Instandsetzung von 35.000 Quadratmetern Bundesstraßenfläche ist mit Kosten in Höhe von rund einer Million Euro veranschlagt.

B 312, Fahrbahndeckenerneuerung Hohenstein-Oberstetten bis Pfronstetten-Huldstetten

Ebenfalls im Herbst 2022 erfolgt die Fahrbahndeckenerneuerung im weiteren Verlauf der B 312, südlich von Hohenstein-Oberstetten über Pfronstetten und Tigerfeld bis zum Ortsanfang von Pfronstetten-Huldstetten. Auf einer Länge von rund 7,8 Kilometern und einer Fläche von etwa 55.000 Quadratmetern findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht statt. Die Umsetzung der Maßnahme ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Die Baukosten werden auf rund 1,5 Millionen Euro geschätzt.

B 313, Fahrbahndeckenerneuerung von Trochtelfingen / Engstingen-Haid bis K 6767

Nachdem bereits im letzten Jahr die B 313 im Streckenabschnitt zwischen Trochtelfingen und Engstingen-Haid saniert wurde, erfolgt in diesem Jahr die grundlegende Sanierung von der Haid bis zur Einmündung der K 6767. Auf einer Länge von 2,1 Kilometern ist ein Austausch des gesamten bituminösen Fahrbahnaufbaus sowie die Stabilisierung der darunterliegenden ungebundenen Schichten vorgesehen. Die Umsetzung ist nachzeitigem Stand ab Mai bis Ende Juli 2022 geplant. Die Kosten belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro.

B 463, Brückeninstandsetzung bei Balingen-Weilstetten

Für die Brücke über den Lochenbach im Zuge der B 463 zwischen den Balingen Ortsteilen Weilstetten und Dürrwangen ist die Instandsetzung in den Sommerferien 2022 vorgesehen. Im Zuge der Instandsetzung wird die Fahrbahnübergangskonstruktion der Brücke erneuert. Die Arbeiten erfolgen unter halbseitiger Sperrung der Bundesstraße. Die Kosten der Maßnahme belaufen sich nach derzeitigen Schätzungen auf rund 180.000 Euro.

B 463, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt von Albstadt - Lautlingen

Der Fahrbahnbelag in der Ortsdurchfahrt von Albstadt - Lautlingen wird ab Mitte Mai 2022 abschnittsweise erneuert. Um die Lärmbelastung im Bereich von Lautlingen zu verringern, wird in Teilbereichen ein lärmindernder Fahrbahnbelag verbaut. Im Vorfeld der Straßenbaumaßnahme erneuern die Albstadtwerke ab April 2022 ihre Versorgungsleitungen. Die Bauarbeiten erfordern eine halbseitige Sperrung der Bundesstraße. Insgesamt ist die Erneuerung von Asphaltflächen in einer Größenordnung von etwa 20.000 Quadratmetern vorgesehen. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich bis Mitte August 2022 zu rechnen. Die Baukosten belaufen sich aus heutiger Sicht auf rund 1,55 Millionen Euro.

L 360, Brückenertüchtigung bei Haigerloch

In Haigerloch beginnen Mitte April 2022 die Arbeiten zur Erneuerung der Brücke über den Mühlkanal. Für die Bauarbeiten ist eine Vollsperrung der Landesstraße erforderlich. Die

Fertigstellung ist für Juli 2022 anvisiert. Die Gesamtbaukosten der Baumaßnahme betragen rund 435.000 Euro.

L 370, Fahrbahndeckenerneuerung von Weilheim bis Bahnübergang

In Tübingen-Weilheim wird im März 2022 die L 370 zwischen dem Anschluss der K 6900 in Richtung Tübingen-Derendingen und der im Zuge des Neubaus der B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen bereits erstellten Brücke über die Bahnstrecke saniert. Die Fahrbahn erhält auf rund 200 Metern Länge eine neue Asphaltdeckschicht. Die Kosten der Instandsetzung von 3.500 Quadratmetern Landesstraßenfläche belaufen sich auf rund 160.000 Euro.

L 385, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Melchingen und Stetten unter Holstein

Ende April 2022 beginnen die Arbeiten zur Erneuerung des Fahrbahnbelages der L 385 zwischen den Burladinger Ortsteilen Melchingen und Stetten unter Holstein. Die Fahrbahn erhält auf dem rund 3,9 Kilometer langen Streckenabschnitt eine neue Asphaltdeckschicht. Für die Instandsetzung von rund 25.000 Quadratmetern Landesstraßenfläche ist eine Vollsperrung des Streckenabschnitts erforderlich. Die Vergabesumme für das Vorhaben belauft sich auf ca. 850.000 Euro.

L 389, Fahrbahndeckenerneuerung von Bodelshausen bis Anschluss B 27

Parallel zu der Belagserneuerung auf der B 27 zwischen Hechingen und Bodelshausen wird in den Osterferien 2022 die Fahrbahndecke der L 389 zwischen Bodelshausen und dem Anschluss der B 27 erneuert. Die Kosten für die Instandsetzung der 3.500 Quadratmetern Straßenfläche belaufen sich auf etwa 105.000 Euro.

L 390, Fahrbahndeckenerneuerung von Anschluss L 415 bis Rosenfeld-Heiligenzimmern

Auf der L 390 wird zwischen dem Abschluss der L 415 bei Rosenfeld-Heiligenzimmern die Fahrbahndecke auf einer Länge von rund 3,4 Kilometern erneuert. Insgesamt ist eine Asphaltfläche von etwa 25.000 Quadratmetern betroffen. Der Baubeginn ist derzeit für Anfang Mai 2022 vorgesehen. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich im Juni 2022 zu rechnen. Die Baukosten belaufen sich nach aktuellen Schätzungen auf rund 700.000 Euro.

L 392, Fahrbahndeckenerneuerung und Böschungssanierung Wachendorfer Steige

Bereits am 7. März 2022 haben die Arbeiten zur Böschungssicherung und zur Behebung mehrerer Fahrbahnsetzungen an der Wachendorfer Steige (Gemeinde Starzach) begonnen. Im direkten Anschluss an diese Arbeiten wird auf einer Länge von 1,4 Kilometern der Fahrbahnbelag der L 392 vom Ortsende Starzach-Wachendorf in Richtung Rottenburg-Frommenhausen saniert. Der Abschluss der rund 300.000 Euro teuren Baumaßnahme ist für Ende April 2022 geplant.

L 415, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt von Geislingen

In den Sommerferien 2022 soll die Fahrbahndeckenerneuerung der L 415 in der Ortsdurchfahrt von Geislingen im Zollernalbkreis umgesetzt werden. Auf der rund ein Kilometer langen Ortsdurchfahrt ist ein Austausch der Asphaltdeckschicht geplant. Die Kosten belaufen sich nach derzeitigem Stand auf rund 450.000 Euro.

L 415, Instandsetzung einer Stützwand bei Rosenfeld

Bereits ihren Abschluss fand in diesem Jahr die Instandsetzung einer Stützwand bei Rosenfeld im Zuge der Landstraße L 415. Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit wurden auf den Stützmauern die bestehenden maroden Geländer und Zäune ersetzt sowie fehlende Zäune ergänzt. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf rund 30.000 Euro.

L 1208, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Lustnau und Bebenhausen mit Neu- und Ausbau von Radwegen

Zwischen den beiden Tübinger Stadtteilen Lustnau und Bebenhausen wird ab Juli 2022 eine Fahrbahndeckenerneuerung der Landesstraße L 1208 mit Teilrückbau der Fahrbahn zur Verbreiterung des bestehenden Rad- und Gehweges durchgeführt. Durch die Neuaufteilung des Verkehrsraumes wird die Verkehrsqualität und -sicherheit für den Radverkehr verbessert.

Im Zuge der Maßnahme werden rund 3,7 Kilometer Landesstraße saniert und etwa 2,3 Kilometer Radwege ausgebaut. Die Kosten für die Belagsinstandsetzung sind mit rund einer Million Euro veranschlagt. Für den Ausbau der Radwege fallen rund 800.000 Euro an. Die Fertigstellung des insgesamt rund 1,8 Millionen Euro umfassenden Gesamtprojektes ist bis Ende 2022 geplant.

Maßnahmen des Aus- und Neubaus

B 28, Neubau zwischen Rottenburg und Tübingen

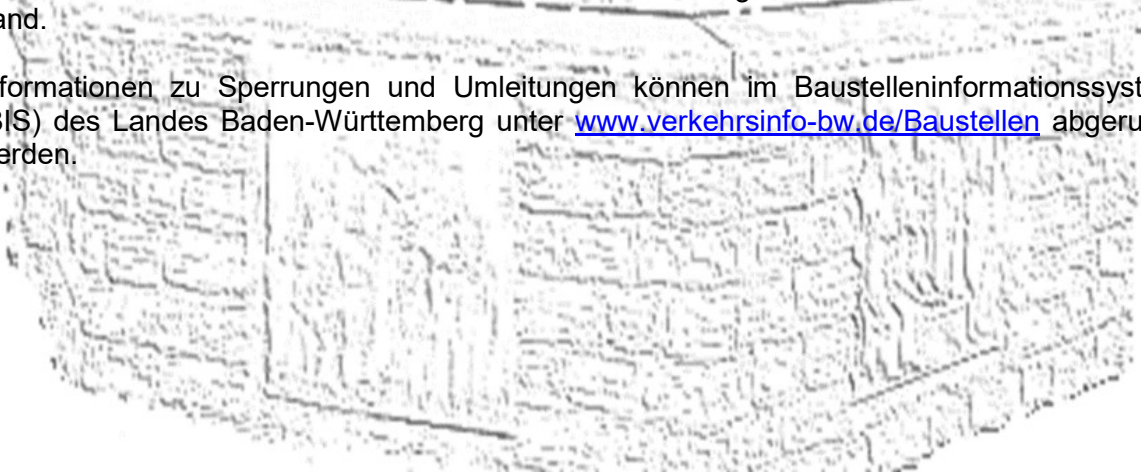
Zwischen Rottenburg und Tübingen erfolgt parallel und nordwestlich der Bahnlinie derzeit der 6,7 Kilometer lange Neubau der B 28 mit dem Ziel, die Verkehre von der L 371 und der L 370 zu bündeln. Im März 2020 ist der erste Teilabschnitt zwischen Tübingen-Bühl/Bonlanden und dem Knoten Tübingen-Weilheim für den Verkehr freigegeben worden. Anfang November 2021 konnte der Knoten Rottenburg Ost in Verbindung mit dem Ausbau der Osttangente weitestgehend unter Verkehr genommen werden. Die Fertigstellung des Abschnitts von Rottenburg-Kiebingen bis Tübingen-Bühl/Bonlanden ist für Ende März 2022 vorgesehen, so dass ab April 2022 die durgehende B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen für den Verkehr freigegeben werden kann.

Als letzte Bauphase erfolgt ab Sommer 2022 der Einmündungsumbau der L 370 alt in die L 385 neu südwestlich des Knotens Rottenburg Ost mit dem Anschluss des Rottenburger Stadtteils Kiebingen. Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme betragen rund 53,4 Millionen Euro.

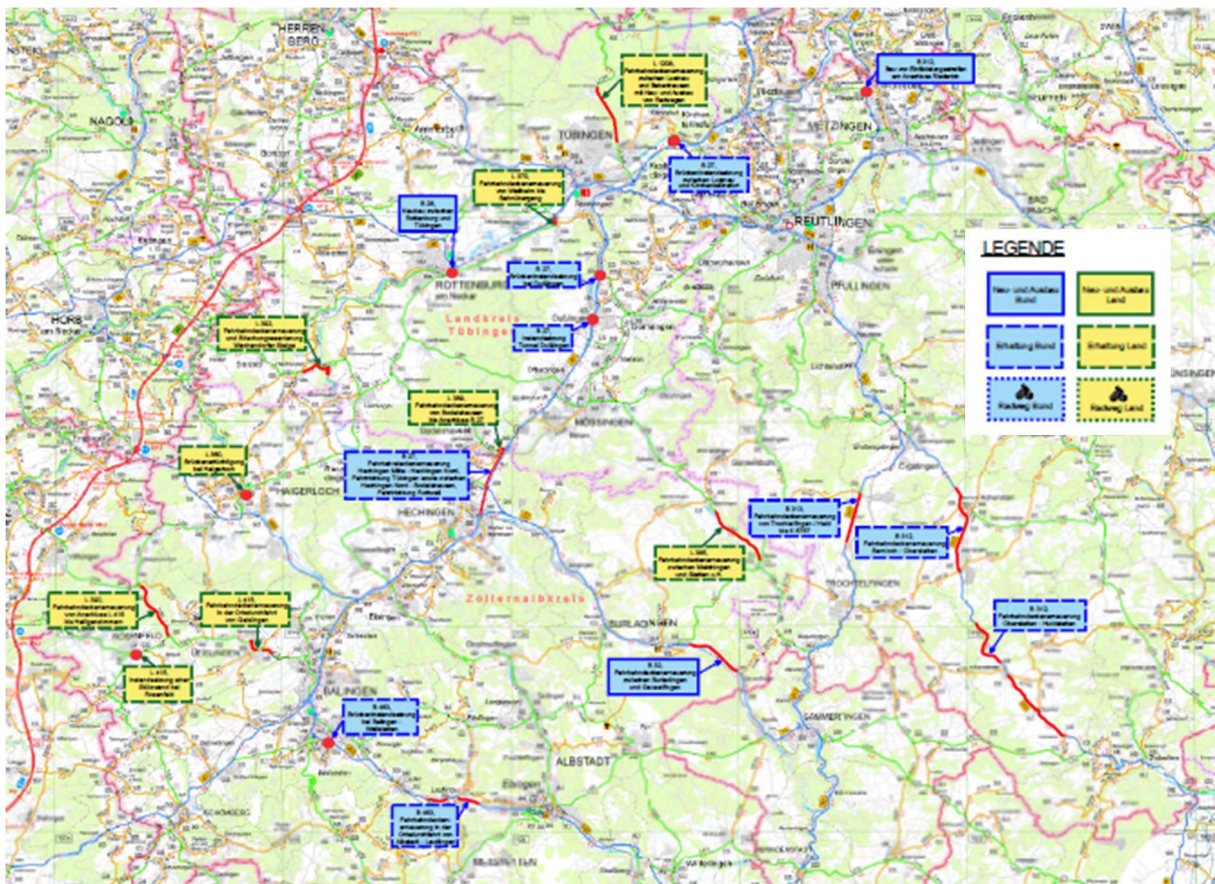
B 312, Bau von Einfädelungstreifen am Anschluss Riederich

In den Jahren 2018 und 2020 erfolgte vor dem Hintergrund, eine Verbesserung für den auf die B 312 einfahrenden Verkehr zu schaffen, die Herstellung von Einfädelungstreifen an der Anschlussstelle L 378 /Metzingen-West („Bräuchleknuten“) und am Anschluss Metzingen-Nord („Nordtangente“). Die Umsetzung von vergleichbaren Einfädelungstreifen ist jetzt auch für die Anschlussstelle Riederich geplant. Vorbereitende Baumfällungsarbeiten erfolgten bereits im Februar 2022. Die eigentlichen Straßenbauarbeiten sind in der zweiten Jahreshälfte 2022 vorgesehen. Die Arbeiten finden weitestgehend unter Aufrechterhaltung des Verkehrs statt. An den Gesamtkosten von rund 850.000 Euro beteiligt sich neben dem Bund auch das Land.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.



Karte Geplante Straßenbaumaßnahmen in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Zollernalb im Jahr 2022:



Saisonstart des Tübinger Ökomobils

Das Naturschutzlabor ist nach der Winterpause wieder unterwegs, um Jung und Alt auf Entdeckertour in die Natur mitzunehmen

Seit über 35 Jahren bringt das Ökomobil seinen Gästen Tiere und Pflanzen sowie Achtsamkeit für die Umwelt näher. Auch dieses Jahr rollt es wieder durch den Regierungsbezirk Tübingen. Am 21. März 2022 war Saisonstart, diesmal an der Pfrondorfer Grundschule. Ein abwechslungsreiches Programm bestehend aus Spielen, Diskussion und Mitmachangeboten am Schultisch wartete auf die Schülerinnen und Schüler.

Seit 1987, als erstmals ein Lkw zum rollenden Naturschutzlabor umgebaut wurde, trägt das aus Tübingen stammende Vorreiterprojekt einen erheblichen Teil zur Naturschutz- und Umweltbildung insbesondere in Schulen und Kindergärten bei. Das bewährte Workshopkonzept soll Neugier auf die Natur und ihre Bewohner wecken und die Augen für Komplexität und Vielfalt von Wald, Wiesen und Co. öffnen. Im Rahmen der Veranstaltungen werden Spuren gesucht, die Sinne geschärft und Pflanzen sowie Tiere gesammelt, bestimmt und beobachtet. Mikroskope, Ferngläser, Bestimmungsbücher und sonstige nötigen Hilfsmittel werden vom fahrenden Forscherlabor gestellt.

„Unter den aktuellen Entwicklungen leiden besonders die Jüngsten unserer Gesellschaft, die in einer Krisenzeit aufwachsen müssen. Dass Veranstaltungen wie der Besuch des Ökomobils bei Kindergärten und Schulen stattfinden können, ist ein wichtiges Stück Normalität im Alltag“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Obwohl das Ökomobil-Team mittlerweile über zwei Fahrzeuge verfügt, ist die Nachfrage nach Veranstaltungen, die auf Basis einer Bildung für nachhaltige Entwicklung konzipiert sind, so hoch, dass alle Termine für das Jahr 2022 bereits vergeben sind. Ein Sprinter, der seit Oktober übergangsweise als zweites Ökomobil fungiert, fährt zu weiterführende Schulen, während sich der allseits bekannte LKW auf die Zusammenarbeit mit Kindergärten, Grundschulen und Erwachsenen spezialisiert. Dieses Jahr wartet das Ökomobil auch mit neu ausgearbeiteten Programmen auf, welche für neue Inspirationen, Denkanstöße und Erlebnisse sorgen.

Ein besonderes Highlight des Ökomobils sind die Wildnisnächte, die einige Male im Jahr angeboten werden und bei denen die Teilnehmenden draußen übernachten. Hierbei warten einige besondere Herausforderungen auf die Kinder oder die Erwachsenen: So müssen sie sich eine Unterkunft bauen, das Holz für das Lagerfeuer sammeln und für die Abendverpflegung den Kochlöffel schwingen.

Um bestmöglichen Schutz vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus gewährleisten zu können, wird weiterhin unter freiem Himmel, gemäß dem aktuellen Hygienekonzept, gearbeitet. So kann ein reibungsloser Ablauf sichergestellt und die aktive Umweltbildungsarbeit trotz erschwerten Bedingungen fortgesetzt werden.



Bildunterschrift:

Zwei Schüler der Pfrondorfer Grundschule am Mikroskop. Fotografie: Regierungspräsidium Tübingen.

Land Baden-Württemberg



Das Landesgesundheitsamt informiert:

7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz BW: 6,8

Mit Covid-19-Patienten belegte Intensivbetten BW: 261 / 11,9 %

LGA Stand: 30.03.2022, 16:00 Uhr

Fragen und Antworten zum Thema Corona finden Sie unter:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/en/service/aktuelle-infos-zu-corona/fag-corona-verordnung/>

oder

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html>

Hotline für Flüchtende aus der Ukraine

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der **Rufnummer 0800 70 22 500** erreichbar.

Die Ministerien für Finanzen und der Justiz und für Migration informieren:

Land übernimmt Kosten für privat untergebrachte Flüchtlinge aus der Ukraine

Finanzminister Dr. Danyal Bayaz: „Land und Kommunen stellen sich gemeinsam ihrer humanitären Verantwortung“

Migrationsministerin Marion Gentges: „Wir reagieren mit pragmatischen Lösungen, auch in Finanzierungsfragen“

Das Ministerium für Finanzen, das Ministerium der Justiz und für Migration sowie die Kommunalen Landesverbände (Städte- und Landkreistag und Gemeindetag) Baden-Württemberg haben sich bei der Finanzierung von privat untergebrachten Geflüchteten aus der Ukraine geeinigt: Demnach übernimmt das Land die Kosten für die Sozialleistungen, wie etwa Unterstützung bei Lebensunterhalt und Wohnung. Städte, Landkreise und Gemeinden bekommen die Leistungen erstattet, wenn die Geflüchteten dort registriert sind und den Regierungspräsidien gemeldet werden.

Finanzminister Dr. Danyal Bayaz sagte: „Land und Kommunen stellen sich gemeinsam ihrer humanitären Verantwortung und bieten Menschen, die aus der Ukraine vor Putins brutalem Angriffskrieg fliehen, Schutz. Das stellt uns auch vor Herausforderungen, die wir aber beherzt und aus voller Überzeugung angehen. Der Sonderstatus der ukrainischen Geflüchteten erfordert von uns pragmatische Lösungen, daher setzen wir die Sonderregelung zur Finanzierung aus dem Jahr 2019 fort. Hier können sich die Kommunen auf die Unterstützung der Landesregierung verlassen.“

Migrationsministerin Marion Gentges sagte: „Putins Krieg zwingt Millionen unschuldige Menschen aus der Ukraine auf die Flucht. Viele Menschen suchen bei uns in Baden-Württemberg Schutz. Anders als in vorherigen Flüchtlingsbewegungen kommen viele Menschen auch privat unter und direkt vor Ort an. Darauf stellen wir uns ein und reagieren mit pragmatischen Lösungen, auch in Finanzierungsfragen. Die aktuelle Herausforderung ist eine enorme. Wir können diese nur bewältigen, wenn alle Beteiligten eng zusammenarbeiten. Die erreichte Vereinbarung ist auch ein klares Signal: Das Land und die kommunale Familie ziehen in dieser Zeit gemeinsam an einem Strang.“

Die Einigung basiert auf einer Sonderregelung für nicht mehr vorläufig untergebrachte Geflüchtete. Die Sonderregelung ergänzt eine Vereinbarung der Gemeinsamen Finanzkommission aus dem Jahr 2019. Die Sonderregelung wurde erforderlich, weil die

Menschen, die vor dem Krieg aus der Ukraine flüchten, ohne Visum einreisen können und zunächst oftmals privat bei Freunden und Familie unterkommen.

Allgemeines



Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. informiert:

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**



Termin:

- 13. April 2022 Altersbedingte Makuladegeneration, Referentin Frau Witt (Fortbildung und Soziales)
- 11. Mai 2022 Orientierung und Mobilität und Lebenspraktische Fähigkeiten, Referentin Frau Karen Finke (Mobilitätstrainerin, IRIS e.V.)

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vg@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Pro HolzBW informiert:

Promotionspreis Holz-Baukultur Deutschland

proHolzBW schreibt erstmals den Promotionspreis Holz-Baukultur Deutschland aus. Der Preis zeichnet primär Dissertationen in den Fachbereichen Architektur und Bauingenieurwesen aus und ist mit jeweils 2.000 € dotiert. Die Verleihung findet im Rahmen der Fachtagung Holzbau Baden-Württemberg am 18. Oktober 2022 in Stuttgart statt.

Zum ersten Mal schreibt proHolz Baden-Württemberg für das Jahr 2022 den Promotionspreis Holz-Baukultur Deutschland aus. Der Preis wird mitgetragen durch die Kooperationspartner Wald und Holz NRW, Holzbaucorpus Rheinland-Pfalz und pro holzbau hessen und unterstützt durch die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR). Ausgezeichnet werden insgesamt drei Arbeiten. Der Preis ist jeweils mit 2.000 € dotiert.

Die Auslobung des Preises richtet sich primär an die Fachdisziplinen Architektur und Bauingenieurwesen und soll hervorragende, in den Jahren 2018 bis 2021 abgeschlossene Dissertationen auszeichnen, die sich mit der Förderung der Holzverwendung im Bauwesen, durch wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Werkstoff Holz sowie der daraus ableitbaren praktischen Anwendung im Bauwesen beschäftigt haben.

Über die Prämierung der drei Arbeiten wird eine voraussichtlich achtköpfige Jury entscheiden, bestehend aus hochkarätigen Experten der Branche. Die Verleihung findet im Rahmen der Fachtagung Holzbau Baden-Württemberg am 18. Oktober 2022 in Stuttgart statt, dem großen Branchenevent für den Holzbau im Südwesten.

→ **Einsendeschluss für Unterlagen ist der 15. Juli 2022. Die Ausschreibung ist verfügbar unter: proholzbw.de/projekte/promotionspreis-holz-baukultur-deutschland/**

proHolzBW kümmert sich um die Förderung der Holzverwendung in Baden-Württemberg. Wir informieren, vermitteln und unterstützen die Teilbranchen entlang der Wertschöpfungskette vom Forstbetrieb bis zum Endverbraucher. Durch intensive Kommunikation tragen wir die Themen der Forst- und Holzwirtschaft in die Gesellschaft und verbinden die Interessen von öffentlichen und privaten Bauherren, Architekten und Planern mit dem nachhaltigen Handeln der Forst- und Holzwirtschaft: Rund 29.000 Betriebe mit 200.000 Beschäftigte sprechen für sich.

Kontakt Presse:

proHolzBW GmbH
Esther Reinwand
Hellmuth-Hirth-Straße 7
73760 Ostfildern
Telefon: 0711 400 545 75
Telefax: 0711 400 545 88
E-Mail: reinwand@proholzbw.de
Internetadresse: www.proholzbw.de

Kontakt Ausschreibung:

proHolzBW GmbH
Herr Dr.-Ing. Dennis Röver
Hellmuth-Hirth-Straße 7
73760 Ostfildern
Telefon: 0711 400 545 70
Telefax: 0711 400 545 88
E-Mail: info@proholzbw.de
Internetadresse: www.proholzbw.de



Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.



Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa 07. 05- 03. 06 2022.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

**Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,
Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.**

Schulen / Kindergarten



Das Berufliche Schulzentrum Hechingen informiert:

1500€ in einer Woche!

Wie sehr betroffen der Ukraine-Krieg die Schulgemeinschaft des Beruflichen Schulzentrums Hechingen (BSZ) macht, zeigt deren große Spendenbereitschaft. Nachdem in den Fasnetsferien Nahrung und Kleidung für Kinder gespendet wurden, spendete die Schulgemeinschaft des BSZ in einer zweiten Spendenaktion nun innerhalb einer Woche 1500€! Neben dem Kollegium, der Schulsozialarbeit und dem Sekretariat haben sich insgesamt 30 Klassen beteiligt. Besonders freigiebig war die WGW13/5 von Klassenlehrer Marcel Schopfer: Allein diese Klasse steuerte 150€ zum Gesamtbetrag bei. Die Spende wurde bereits an den Tennisclub Hechingen übergeben. Mit ihr werden Blutbeutel und medizinische Versorgung in der Ukraine finanziert.



Spendenköniginnen und -könige:
Allein die WGW13/5 trug 150€ zum Gesamtspendenergebnis bei.



Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2022

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk schon 657 Betriebe 1326 Auszubildende für das Jahr 2022 und 386 Betriebe haben bereits 790 Lehrstellen für das Jahr 2023 veröffentlicht. Außerdem sind über 1340 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell schon 232 Lehrstellen ausgeschrieben und 158 Ausbildungsplätze für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 229 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Im Frühjahr bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

- Am **05. April 2022 von 14.00 bis 15.30 Uhr** Nach dem Motto „Zeig was Du kannst. Mach was Dir Spaß macht.“ können sich Schüler*innen und Jugendliche über „**Traumberuf Handwerk**“ informieren, welche tollen Zukunftsperspektiven eine Ausbildung zu bieten hat. (<https://next.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk/1505452>)
- Am **6. April 2022 von 18.30 bis 20.30 Uhr** sind Studienabbrecher*innen und Studienzweifler*innen eingeladen, sich über alternative zu informieren. Die Online-Veranstaltung „**Vom Hörsaal ins Handwerk**“ wird gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen angeboten. (<https://www.vhsrt.de/Veranstaltung/cmx618aa0b820f85.html>)
- Am **27. April 2022 von 18.30 bis 20.30 Uhr** sind Eltern, Lehrer*innen, Schüler*innen und Interessierte eingeladen, sich über „**Klischeefreie Berufsorientierung**“ zu informieren. Die Online-Veranstaltung wird gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen angeboten. (<https://www.vhsrt.de/Veranstaltung/cmx618a9f3cf3bd1.html>)

Für 2022 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 2 Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik, 26 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 2 Automobilkaufleute, 8 Baugeräteführer, 6 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Bodenleger, 9 Elektroniker, 1 Fachkraft Lagerlogistik, 2 Fachkräfte Lebensmitteltechnik, 1 Fachlagerist, 8 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 7 Feinwerkmechaniker, 4 Fleischer, 2 Fotograf, 1 Fotomedienfachfrau/-mann, 5 Friseure, 1 Gebäudereiniger, 4 Gerüstbauer, 3 Glaser, 1 Holzverarbeitungsmechaniker, 3 Hörakustiker, 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 4 Kaufleute für Büromanagement, 1 Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen, 3 Klempner, 2 Konditoren, 10 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 19 Maler, 3 Maschinen- und Anlagenführer, 16 Maurer, 4 Mechatroniker für Kältetechnik, 4 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 1 Orthopädienschuhmacher, 2 Orthopädietechnik-Mechaniker, 2 Parkettleger, 1 Polster- und Dekorationsnäher, 3 Präzisionswerkzeugmacher, 2 Raumausstatter, 1 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 8 Schreiner, 14 Straßenbauer, 6 Stuckateure, 1 Techn. Systemplaner, 1 Zahntechniker und 16 Zimmerer. Außerdem sind 1 Bautechniker plus, 3 Bachelor BWL/Kaufleute für Büromanagement und 1 Studienplätze zum Bachelor of Engineering /Maurer und Beton- und Stahlbetonbauer ausgeschrieben.



Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Rentensplitting: die Alternative zur Hinterbliebenenrente

Häufig sind in der Ehezeit erworbene Rentenansprüche von Frauen und Männern unterschiedlich hoch. Was viele nicht wissen: Durch das Rentensplitting können Ehepaare diese Anwartschaften partnerschaftlich teilen und sich eine einkommensunabhängige Alternative zur Witwen- oder Witwerrente schaffen. Außerdem soll damit die eigenständige Alterssicherung von Frauen verbessert werden. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg jetzt mit.

Beim Rentensplitting werden die in der Ehezeit erworbenen Ansprüche gleichmäßig auf beide Partner aufgeteilt und beide so gestellt, als hätten sie während der Ehe gleich hohe Beiträge in die Rentenkasse gezahlt. Der Partner mit den höheren Rentenanswartschaften gibt einen Teil seiner Ansprüche an den anderen Partner ab. Für das Splitting können sich Eheleute entscheiden, bei denen jeder mindestens 25 Jahre an rentenrechtlichen Zeiten zurückgelegt hat. Bedingung ist ferner, dass die Ehe entweder nach dem 31. Dezember 2001 geschlossen wurde oder beide Partner nach dem 1. Januar 1962 geboren worden sind. Die Splittingzeit beginnt jeweils mit dem Monat der Eheschließung und endet spätestens im Rentenalter oder wenn der Tod eines Ehepartners eintritt.

Eine gemeinsame Erklärung beider Eheleute gegenüber der gesetzlichen Rentenversicherung ist notwendig, um das Splitting herbeizuführen. Da das Versicherungsleben beider Eheleute abgeschlossen sein muss, kann die Erklärung frühestens sechs Monate vor dem Zeitpunkt abgegeben werden, an dem beide Partner die Regelaltersgrenze erreichen und Anspruch auf eine Altersvollrente haben. Innerhalb von zwölf Monaten nach dem Tod eines Ehepartners kann sich der Hinterbliebene auch noch allein für das Splitting und damit gegen eine Witwen- oder Witwerrente entscheiden. Ein Rentensplitting ist für alle Beteiligten verbindlich. Die Regelungen zum Splitting gelten natürlich auch für eingetragene Lebenspartnerschaften sinngemäß.

Mehr Informationen enthält die kostenlose Broschüre »Rentensplitting – partnerschaftlich teilen«. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Landwirtschaft und Ernährung



Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau informiert:

Kürzung der Bundesmittel würde zu deutlichen Beitragserhöhungen führen

Nach dem Kabinettsbeschluss zum Bundeshaushalt 2022 sollen die Bundesmittel zur Senkung der Unfallversicherungsbeiträge um fast 45 % gesenkt werden. Für viele Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft wären deutliche Beitragserhöhungen die Folge.



Der Kabinettsbeschluss sieht eine Kürzung der Bundesmittel von zuletzt 176,95 Mio. Euro auf 100 Mio. Euro vor. Die zu zahlenden Beiträge der bundesmittelberechtigten Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) müssten dadurch um mindestens 18 % erhöht werden.

In den vergangenen sechs Jahren wurden die vorgesehenen 100 Mio. Euro Bundesmittel jeweils wegen schwieriger Markt- und Einkommensverhältnisse um ca. 77 Mio. Euro erhöht. Gerade aktuell sind aber die Betriebe in einer finanziell äußerst angespannten Situation durch dramatisch gestiegene Preise für Energie, Düngemittel, weitere Betriebsmittel usw. Zusätzliche Kosten durch die vorgesehene Anhebung des Mindestlohns führen zu einer weiteren Kostensteigerung. „Insbesondere in Zeiten, in denen die Sicherstellung der Nahrungsmittelversorgung der Bevölkerung auf dramatische Weise in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt ist, muss die Existenzfähigkeit der Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau ein wichtiges Ziel sein“, so Walter Heidl, Vorstandsvorsitzender der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG).

Auswirkungen hätte eine Kürzung der Bundesmittel bei den Beitragsrechnungen bereits im Juli/August 2022 für 2021. Zur Sicherung der Liquidität der Berufsgenossenschaft müssten zudem die in 2023 zu zahlenden Beitragsvorschüsse erhöht werden.

Der Kabinettsbeschluss zum Bundeshaushalt 2022 enthält auch Ansätze für die Alterssicherung und für die Krankenversicherung der Landwirte. Aufgrund der Defizithaftung des Bundes in der Alterssicherung sowie der gesetzlichen Einstandspflicht für die Leistungsaufwendungen der Altenteiler in der Krankenversicherung (soweit sie nicht über deren Beiträge finanziert werden) haben diese aber keinen Einfluss auf die Entwicklung der Beiträge.

SVLFG

Schwimmen rettet Leben

Das Seepferdchen reicht nicht

Schwimmen macht Spaß und ist gesund. Vor allem rettet Schwimmen aber Leben. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät Eltern deshalb dringend, ihre Kinder möglichst frühzeitig am Schwimmunterricht und an Schwimmkursen teilnehmen zu lassen. Das Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ ist ein guter Einstieg in das nasse Vergnügen, aber es reicht nicht aus.

Die ehemalige Schwimmerin und mehrfache Welt- und Europameisterin Franziska van Almsick hat vor Jahren eine Stiftung ins Leben gerufen, die Kindern in ganz Deutschland ermöglicht, richtig schwimmen zu lernen. „Leider ist es nicht selbstverständlich, dass jedes Kind schwimmen lernt. Immer häufiger fällt der Schwimm-Unterricht an den Grundschulen aus oder wird erst ab der dritten Klasse unterrichtet. Diese beunruhigende Entwicklung hat dazu geführt, dass fast jeder zweite Drittklässler nicht sicher schwimmen kann“, sagt van Almsick.

Eine traurige Bilanz

„Wie wichtig es ist, dass Kinder sicher schwimmen können, zeigt die traurige Tatsache, dass Ertrinken die zweithäufigste Todesursache bei Kindern ist“, so die mehrfache Weltrekord-Schwimmerin. Für Franziska van Almsick und für die SVLFG ist deshalb klar: Kinder müssen Schwimmen lernen, denn Schwimmen rettet Leben!

Eltern in der Verantwortung

Nur etwa 40 Prozent der Zehnjährigen in Deutschland können laut DLRG-Statistik sicher schwimmen. Die SVLFG betont: Gerade weil es in den letzten beiden Jahren Corona-bedingt schwieriger war, Schwimmen zu lernen und zu üben, müssen sich Eltern ihrer Verantwortung jetzt bewusst sein und darauf dringen, dass ihre Kinder an Schwimmkursen und am Schwimmunterricht in der Schule teilnehmen. Die SVLFG rät Eltern darüber hinaus, mit ihren Kindern möglichst oft schwimmen zu gehen. Häufiges Schwimmen stärkt die Ausdauer und gibt den Kindern Sicherheit und Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Kinder, die sicher schwimmen, kommen auch in unvorhergesehenen Situationen besser zurecht und können sich

eher selbst helfen. Außerdem machen gemeinsam Familienausflüge ins Schwimmbad, an den Badestrand oder an einen See allen Beteiligten gleichermaßen Spaß und halten auch die Erwachsenen fit. Ein weiterer Vorteil: Die Eltern haben im Blick, wie sicher ihr Kind schwimmt. Sie können korrigierend eingreifen oder bei Bedarf ihren Nachwuchs zu einem weiteren Schwimmkurs anmelden. Kinder im Vorschulalter dürfen nie unbeaufsichtigt im oder am Wasser spielen. Auch dann nicht, wenn sie das „Seepferdchen-Schwimmabzeichen“ haben. Das Seepferdchen ist keine Garantie dafür, dass ein Kind sicher schwimmt.

Einfache Baderegeln, die jedes Kind kennen muss

- Gehe nur zum Baden, wenn du dich wohl fühlst.
- Kühle dich ab, bevor du ins Wasser gehst.
- Gehe nicht mit vollem oder ganz leerem Magen ins Wasser.
- Gehe als Nichtschwimmer nur bis zum Bauch ins Wasser.
- Rufe nur um Hilfe, wenn du in Gefahr bist.
- Überschätze dich und deine Kraft nicht.
- Bade nicht, wo Schiffe und Boote fahren.
- Verlasse bei Gewitter sofort das Wasser und suche ein Gebäude auf.
- Aufblasbare Schwimmhilfen bieten keine ausreichende Sicherheit im Wasser.
- Springe nur ins Wasser, wenn du schwimmen kannst und wenn das Wasser frei und tief genug ist.

SVLFG



Foto: Wasserwacht Bayern



Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen)

hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr (nur Warenannahme).

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten. Wir benötigen für den Einkauf keinen Nachweis der 3G-Regelung.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf.

Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkt Sprechverbindung zur DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden, die ganz in Ihrer Nähe ist. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport.

Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.



Bruderschaft des Ehrsamem Narrengerichts zu Grosselfingen

Am Sa. 09. April finden unsere Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus statt.

Tagesordnung:

- Beginn 19:00 Uhr
- Begrüßung, Bruderschaftslied
- Totenehrung

- Bericht Narrenvogt
- Kassenbericht mit Entlastung
- Beschluss Spiel 2023
- Wahlen

Wir hoffen die Mitglieder der Bruderschaft nach der langen Pause wieder begeistern zu können. Gemäß unserer Statuten muss jeweils ein Beschluss über das Spiel in der Mitgliederversammlung gefasst werden. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Guten Morgen Ihr Brüder!

Manfred Ostertag, Narrenvogt

Kulturverein Narrengericht Grosselfingen e.V.

Am Sa. 09. April findet nach pandemiebedingter Pause wieder eine Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

- Beginn 20:00 im Feuerwehrhaus
- Begrüßung
- Bericht Vorsitzender
- Bericht Kassierer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ausblick
- Wahlen
- Wünsche und Anträge.

Anträge können bis zum 08.04.2022 beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Interessenten herzlich ein und freuen uns auf rege Teilnahme.

Hubert Riester, 1. Vorsitzender

FC Grosselfingen

Spielberichte:

SGM Bisingen/FCG II – FC Hechingen II: wurde auf Di., den 12.04. (19:00 Uhr) verlegt

1. FC Burladingen – FCG 1:3 (0:1)

Beim abstiegsbedrohten 1. FC Burladingen konnten unsere Männer einen waschechten Arbeitssieg einfahren. Schnell wurde klar, dass auf dem Untergrund kaum ein Spielzug zustande kommen kann. Der sonst sehr schön gepflegte Stadionrasen in Burladingen hatte eher was von einer Weidewiese als von einem Fußballrasen. Entsprechend entwickelte sich ein Spiel mit überwiegend langen Pässen und wenig Kombinationen. Nicht verwunderlich, dass alle vier Tore nach Standardsituationen fielen.

Der grobe Spielverlauf:

Für unseren FCG ging die Partie relativ gut los, da man nach wenigen Minuten bereits mehrere gute Offensivaktionen hatte. Mehrmals versprang der Ball leider im entscheidenden Moment.

Nach einem Freistoß von Mario Pflumm konnte im Strafraum Kevin Schneider das Leder per Kopf schön zur Führung ins Tor einnicken (11').

Kurz darauf eigentlich das sichere 2:0, als Fabio Pflumm mit dem Ball in den 16er dribbelte und quer auf Kevin spielen wollte. Doch leider – ihr ahnt es – versprang der Ball im denkbar ungünstigsten Zeitpunkt, sodass der Querpass ins Toraus ging (15').

Unser FCG tat sich sichtlich schwer, sich an den Untergrund und dem dadurch deutlich kampfbetonteren Spiel anzupassen. Aus diesem Grund wurde die Partie nach und nach zweikampfbetonter und der Gast immer stärker. Folglich war es über weite Teile der ersten 45 Minuten nicht erkennbar, dass hier ein Aufstiegs kandidat gegen einen Abstiegs kandidat spielte.

Im zweiten Spielabschnitt waren es vielleicht die ersten 10-15 Minuten, bei denen man dachte, dass unser FCG nun etwas besser ins Spiel kommt und das Heft in die Hand nimmt. Auch das verdiente 2:0 von Lukas Schwabenthan in der 57. Spielminute, nach einem Freistoß von Mario Pflumm, passte zu den besseren Anfangsminuten der zweiten Halbzeit. Doch danach verlor unser FCG in vielen Situationen die Konsequenz – egal ob mit oder gegen den Ball. Vieles wirkte unkonzentriert und träge, sodass der Gegner erneut stärker wurde. Dies wurde letztendlich aus unserer Sicht mit dem verdienten Anschlusstreffer für den Gastgeber, ebenfalls nach einem Freistoß, bestraft (66').

Nach dem Anschlusstreffer war unser FCG bemüht die 2:0-Führung nicht komplett aus der Hand zu geben. Trotzdem war der 1. FC Burladingen einige Minuten dem 2:2 sehr nahe.

Nach einem Konter rettete uns der Pfosten und anschließend Lukas Beck auf der Linie (72') vor dem drohenden 2:2 Ausgleich.

Erst in den letzten zehn Minuten der Partie konnten unsere Männer das Spielgeschehen wieder weiter von FCG-Kasten fern halten. Sehr wichtig in dieser Phase war dann auch der Treffer zum 3:1 für unseren FCG in der 82. Spielminute. Nach einem Einwurf und der folgenden Flanke von Roberto Putzo, konnte im Strafraum Kevin den Ball Volley ins Tor bugsieren.

Bis zum Schlusspfiff ereignete sich auf der Holperwiese wenig Spektakuläres, sodass es beim 3:1 Arbeitssieg für unseren FCG blieb. Für unsere mitgereisten Fans und Zuschauer leider kein Fußballleckerbissen, doch für unser Team drei sehr wichtige Punkte im Aufstiegsrennen. Und ganz ehrlich – am Ende zählen nur die Punkte.

Vorschau:

So., 03.04. | 13:00 Uhr: SGM Bisingen/FCG II – SV Heselwangen II (Alter Berg)

Unsere SGM empfängt kommenden Sonntag auf unserem Alten Berg mit dem SV Heselwangen II das Schlusslicht der Liga. Mit nur einem Punkt ist der Gast abgeschlagen. Auch die Tordifferenz von -52 ist nicht gerade positiv hervorzuheben. Unsere SGM ist mit sieben Punkten zwar nur einen Platz vor dem Schlusslicht, doch vermag unser Team auch die großen der Liga zu ärgern. So sollte mit einer entsprechenden Leistung gegen den Tabellenletzten ein Sieg drin sein. Hinspiel endete 2:0 für unsere SGM. Anpfiff auf dem Alten Berg wird um 13 Uhr sein.

So., 03.04. | 15:00 Uhr: FCG – SV Heselwangen

Beim Auswärtsspiel in Burladingen sah man, dass auch ein vermeintlich schwächerer Gegner unser Team ärgern kann. Mit dem SV Heselwangen empfängt unser FCG nun eine Mannschaft, die in der Tabelle fünf Plätze höher als der 1.FCB steht. Auf dem Papier bedeutet dies, dass unser FCG im Vergleich zu letztem Sonntag eine Schippe drauflegen muss. Dennoch ist unser Team klarer Favorit beim Heimspiel auf dem Alten Berg. Dies muss man vor dem Topspiel gegen Primus TSV Boll (Donnerstag) aber zunächst beweisen und die drei

Punkte gegen den SVH in Grosselfingen behalten. Das Hinspiel endete 4:0 für unseren FCG. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr. Das Sportheim wird geöffnet sein und lädt euch alle herzlich ein.

Do., 07.04. | 18:30 Uhr: TSV Boll – FC Grosselfingen

Mehr TOPSPIEL geht nicht! In Boll heißt es kommenden Donnerstagabend Gipfeltreffen, wenn der Erste gegen den Zweiten spielt. Wie unser FCG gewann auch der TSV Boll all ihre Spiele der bisherigen Rückrunde und steht mit 52 Punkten (+45 Tordifferenz) sechs Zähler vor unserem FCG (46 Punkte; +55 Tordifferenz). Interessant ist, dass Boll am Sonntag (03.04.) Spielfrei ist und unser FCG bis auf drei Punkte aufschließen kann. Bei einem Sieg gegen Heselwangen könnte man also beim direkten Duell gegen den TSV an diesem vorbei auf Platz 1 springen (bei dann einem Spiel mehr auf dem Konto). Dennoch wird klar sein, dass beim Ligaprimus die Trauben sehr hoch hängen werden und es eine sehr gute Leistung aller FC-Spieler benötigt, um dem TSV Boll die erste Saisonniederlage zu beschern. Spielbeginn in Boll ist um 18:30 Uhr. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans und Zuschauer!

Bilder und Impressionen zu den Spielen unserer aktiven Mannschaften, sowie weitere Infos zu unserem FC Grosselfingen gibt's auf unserer Homepage www.fcgrosselfingen.de. Oder auch hier per QR-Code:



Tennisabteilung bereitet die Anlage für die Sommersaison vor

Am 19.03. begann die Tennisabteilung die Sommersaison mit einem Arbeitseinsatz einzuläuten.

Zahlreiche helfende Hände fanden sich ein, um die Anlage aus Ihrem Winterschlaf zu holen. Dabei wurden die Plätze gereinigt und die Netze sowie die Sichtblenden aufgehängt, der Parkplatz neu geschottert und die Tennishütte gereinigt. Zudem wurde ein neuer Sandkasten für die Kinder gebaut. Von nun an ist die Anlage wieder bespielbar und die Mitglieder dürfen sich wieder auf zahlreiche Spiele und Trainingsstunden freuen.

Einen großen Dank gilt allen Helfer*innen sowie der Holzspende für den Sandkasten von Hans und Seppel Walter!



Bild: Elisabeth Wolf

Tennisherren rüsten sich für die Sommersaison

Am vergangenen Wochenende machten sich 12 Spieler der Tennisabteilung auf den Weg ins Trainingslager nach Kenzingen. Im Sporthotel begann, unter idealen Bedingungen, die Vorbereitung auf die anstehende Sommersaison im Mai. Die Gruppe, bestehend aus Spielern der Herren 30 und Herren 55 trainierten je zwei Stunden Vor- und nachmittags. Gespielt wurde an allen Tagen sowohl Doppel als auch Einzel. Während den schweißtreibenden Übungseinheiten durfte sowohl die Regeneration in Form von Wellness als auch der Spaß und die feierliche Gemütlichkeit nicht zu kurz kommen.

Perfekt organisiert wurde das Ganze auch dieses Jahr wieder von Kai Schäfer, an dieser Stelle noch einmal vielen Dank!

Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof e. V.

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner.

Wir bieten Euch am **Karfreitag, 15. April 22** einen **Forellenessen-Lieferservice** an.

Es gibt: Forelle gebraten oder Knusperfilets
- jeweils mit Salat -
wie im letzten Jahr.

Die genaue Preisliste und sämtliche Informationen erhalten Sie unter 0173/6702218 per WhatsApp oder marienhof.koch@outlook.com per Email.

Das Angebot gilt am Karfreitag mittags von 11 bis 14 Uhr.

Vorbestellungen nehmen wir ab sofort und bis spätestens MI 13. April 2022 um 20 Uhr entgegen.

Wir hoffen, dass unser Angebot wieder so toll angenommen wird und bedanken uns schon im Voraus für das Vertrauen.

Carolin Zanger, Schriftführerin

Schwäbischer Albverein Grosselfingen

Allgäu – Füssen – Steibis

Termin: 24. – 25. September 2022

1. Tag: 07:00 Uhr, Grosselfingen Rathaus

Anreise Über Gammertingen – Riedlingen – Biberach – Berkheim – Memmingen. Unterwegs legen wir eine Frühstückspause mit Selbstversorgung ein.

- 10:00 Uhr Ankunft in Kempten, dem Tor zum Allgäu und eine der ältesten Städte Deutschlands.
Aufenthalt bis 11:30 Uhr zum Stadtbummel nach freier Wahl. Anschließend Weiterfahrt über Oy, Hopferau nach Füssen.
- 12:30 Uhr erwartet uns eine Schifffahrt auf dem Foggensee – ab dem Bootshafen Füssen zu einer 2-stündigen Rundfahrt. Bordgastronomie vorhanden.
- 14:30 Uhr fahren wir zum Walderlebniszentrum Füssen-Ziegelwies. Dort ist Gelegenheit zu einem Spaziergang über den Baumkronenweg mit faszinierendem Ausblick in die Wildflusslandschaft des Lechs, sowie ins Gebirge von Bayern und Tirol. Der Baumkronenweg ist 480 Meter lang und liegt in Höhe bis zu 21 Meter.
- 16:30 Uhr geht es weiter nach Sonthofen (45 Minuten). Im Hotel Allgäu Stern werden wir unsere Zimmer beziehen.
Das Abendessen nehmen Sie vom Buffet ein. Die Benutzung des Aquaparks mit Hallenbad und Fitnesspark mit Saunalandschaft steht Ihnen kostenfrei zur Verfügung.
Für Samstagabend ist eine Livemusik in der Bierstube vorgesehen.

2. Tag

Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet heißt es schon wieder ‚einpacken‘. Gegen

- 10:00 Uhr geht unsere Fahrt vorbei an Immenstadt – Alpsee – Oberstaufen nach Steibis.
Über die aussichtsreiche Mautstraße geht es zum musikalischen Frühschoppen zum Imberghaus (1.225 Meter)
- 11:00 Uhr Aufenthalt bis 13:30 Uhr mit der Möglichkeit zum Mittagessen und Wandern in einer der schönsten Alm- und Wanderregionen des Allgäus.
Danach treten wir die Rückreise mit einem Halt in Friedrichshafen zur Kaffeepause an.
- 16:30 Uhr Weiterfahrt durchs Deggenhausertal über Pfullendorf – Sigmaringen – Albstadt
- 19:00 Uhr Abendessen in Heimatnähe

Leistungen:

- Busfahrt (Reisebus mit WC, Maut/Imberg)
- 1 x Übernachtung/Frühstückbuffet mit Hotel Allgäu Stern in Sonthofen
- 1 x Abendessen im Hotel (Buffet)
- 1 x Schifffahrt auf dem Foggensee (2 Stunden)

1 x Eintritt Baumkronenweg

Preis pro Person im Doppelzimmer mit Du/WC
Einzelzimmerzuschlag

179,00 €
30,00 €

Anmeldung ab sofort bei: Hans Wilhelm Fischer, Tel. 07433 5819 oder 0160 97081017
Anmeldeschluss: 01. Mai 2022
Auch für Nichtmitglieder

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Fahrt und ein erlebnisreiches Wochenende.

CDU OV Bisingen/Grosselfingen

Die Vorsitzende der CDU Kreis-Frauenunion Zollernalb lädt zu einer Vorstandssitzung am 12. April 2022 um 18.00 Uhr im Hotel Thum in Balingen recht herzlich ein.

Es finden Kreisvorstandswahlen sowie die Wahlen der Landes- und Bezirksdelegierten statt.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

Sozialverband VdK - Ortsverband Rangendingen

Der Sozialverband-VdK Ortsverband Rangendingen hielt Rückschau auf das Jahr 2021

Zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2021 wurde satzungsgemäß durch die 1. Vorsitzende Elisabeth Strobel eingeladen. Diese fand am 26. März 2022 im Gasthaus "Rössle" ab 14.30 Uhr statt. Frau Strobel begrüßte die anwesenden Mitglieder, die Vertretung des Kreisverbandes sowie die Ehrengäste und Jubilare des Ortsverbandes aufs herzlichste, anschließend lud sie zu einer vom Ortsverband gespendeten Kaffee- und Hefezopfrunde ein.

Der Ortsverband legte für seine im Jahr 2021 verstorbenen 6 Mitglieder eine Gedenkminute ein.

Der 2. Vorsitzende Herr Roland Sauter überbrachte die Grußworte des VdK-Kreisverbandes-Zollernalb.

Es folgte der Bericht der 1. Vorsitzenden über das schwierige Geschäftsjahr bedingt durch die Corona-Pandemie. Die geplanten Veranstaltungen wie Fasnetball, Ausflüge, Urlaubswoche, Weihnachtsfeier mussten Corona bedingt abgesagt werden. Jedoch konnte am 21. August ein sehr schönes Grillfest im Pausenhof der alten Schule veranstaltet werden.

Als nächster Punkt folgte der Bericht der Kassenverwalterin Maria Dietrich. Die Kasse wurde einwandfrei geführt und konnte einen Gewinn erwirtschaften. Frau Edeltrudis Haug gab den Bericht der Kassenprüfer bekannt und bat um Entlastung der Kassenverwalterin.

Nun gab die Schriftführerin Gerda Eggert ihren Bericht ab, sie schloss sich mit kurzen Worten den Ausführungen der 1. Vorsitzenden an.

Herr Bürgermeister Manfred Haug übernahm die Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Es folgte die Ehrung langjähriger VdK-Mitglieder durch den 2. Vorsitzenden des VdK Kreisverbandes Herrn Roland Sauter, geehrt wurden für 10 Jahre Mitglied im VdK 18

Mitglieder, für 25 Jahre wurden 6 Mitglieder geehrt. Leider war nur ein kleiner Teil der Jubilare anwesend, um die Urkunden persönlich in Empfang zu nehmen.

Es wurden nun die bevorstehenden Termine für das Jahr 2022 bekannt gegeben: am 30. April gibt es einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus, gleich danach geht es am 2. Mai in den Europa-Park nach Rust, am 3. September folgt ein Ausflug rund um „Bad Waldsee“ mit einer Mostzüglefahrt und geselligen Einkehr, am 10. Dezember 2022 wird die Weihnachtsfeier im Gasthaus "Rössle" stattfinden, hoffentlich macht uns dieses Jahr „Corona“ keinen Strich durch unsere Vorhaben.

Als letzten Punkt wurde um Wünsche und Anträge des Ortsverbandes gebeten. Dazu gab es keine Meldungen. Die Versammlung war hiermit beendet.

Frau Strobel bedankte sich nochmals bei allen Anwesenden für ihr Kommen und wünschte einen guten Nachhauseweg. Sie gab Genesungswünsche an alle kranken-alten- und behinderte Mitglieder mit auf den Weg.



Krieg und Leid in Ukraine sofort beenden! Solidarität üben!

Noch vor wenigen Monaten gedachten Mitglieder der VdK-Anfänge in den ersten Nachkriegsjahren. Viele Orts- und Kreisverbände hatten ihr 75. Jubiläum. Da wurde in Festschriften und Reden an das große Leid der Kriegs- und Nachkriegszeit erinnert: Tod, körperliche und seelische Schäden, Hunger, Kälte, Gefangenschaft, Vergewaltigung, Vertreibung, Flucht, Verlust von Hab und Gut, jahrelange Sorge um vermisste Angehörige – kaum jemand blieb verschont. Für Kinder, die um 1940 geboren wurden, gehörte das Spielen in ausgebombten Häusern und auf zerstörten Plätzen lange zur Kindheit wie heutzutage Hightec-Spielzeug in vielen Kinderzimmern. Wenngleich Corona und Klimawandel für manche Ängste sorgen – ein verlustreicher Krieg in Europa schien Anfang 2022 noch unvorstellbar. Doch seit dem 24. Februar ist alles anders. Der Angriffskrieg der russischen Führung auf das unabhängige Nachbarland überzieht die Bevölkerung der Ukraine mit unermesslichem Leid. Zugleich werden russische

Menschen zum Töten und Zerstören missbraucht und selbst ins Verderben geschickt. Es droht ein langfristiger, sich möglicherweise ausdehnender Krieg mit hohen Verlusten auf allen Seiten. Das sinnlose Blutvergießen muss sofort aufhören! Der Sozialverband VdK ist solidarisch mit den angegriffenen Menschen.

Projekt Digital-Kompass für Ältere verlängert 100 Standorte in Deutschland

An bundesweit 100 „Digital-Kompass“-Standorten erhalten ältere Menschen weiterhin Hilfe rund um die sichere Nutzung digitaler Angebote. Die Corona-Krise habe gezeigt, wie wichtig der kompetente Umgang mit Internetangeboten und elektronischen Geräten insbesondere für Ältere sei, betonten unlängst die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), der auch der Sozialverband VdK angehört, das Bundesjustizministerium und „Deutschland sicher im Netz“ (DsiN). Mehr als die Hälfte aller Internetnutzenden sei über 60. Durch „Digital-Kompass“ können Senioren weiterhin auf regionale Unterstützung für mehr digitale Teilhabe setzen. In Baden-Württemberg befinden sich die Standorte in Bad Dürkheim, Heilbronn, Heroldstatt, Herrenberg, Riedlingen-Biberach, Schorndorf, Stuttgart, Weinheim und in Zell im Wiesental. Der Digital-Kompass als gemeinsames Projekt von BAGSO und DsiN bietet Gratis-Sprechstunden, Workshops, Schulungen, auch für Ehrenamtslotsen, sowie Materialien rund um Internet und digitale Mediennutzung für Ältere an. Weitere Informationen, Erklärvideos und die Adressen der Standorte finden sich unter www.digital-kompass.de.

Barrierefreie VdK-Spätsommer-Reise nach Potsdam und Berlin

Auch in 2022 bietet „VdK Reisen“, das Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, in Kooperation mit „Müller Reisen“ wieder barrierefreie Reisen an. Neben einer bereits ausgebuchten Südtirol-Reise im Frühjahr erfolgt im Spätsommer eine Potsdam-Reise mit großem Besichtigungsprogramm inklusive Schiffsfahrt und mit mehreren Abstechern nach Berlin. Die siebentägige Tour im modernen und auch rollstuhltauglichen Komfortreisebus findet vom 27. August bis 2. September 2022 statt. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 19 Personen. Weitere Informationen und Buchung über „VdK Reisen“, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (07 11) 6 19 56-82 oder (07 11) 6 19 56-85, E-Mail vdk-reisen-bw@vdk.de, Internet www.vdk-reisen.de

Inklusive VdK-Sportfreizeit wieder im August 2022 Buntes Programm für junge Menschen

„Sei dabei. Mach mit und entdecke dein Talent“ lautet das Motto der Inklusiven VdK-Sportfreizeit 2022. Die zweite Veranstaltung dieser Art erfolgt vom 12. bis 14. August – und erneut in der Sportschule Steinbach in Baden-Baden. Veranstalter des aktiven Wochenendes für behinderte und nichtbehinderte junge Menschen von 6 bis 27 Jahren ist der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Alle Mitwirkenden bekommen die Gelegenheit, gemeinsam Sport zu treiben, sich in sportlicher Hinsicht auch auszuprobieren und Gesellschaftsspiele zu machen. Und es geht darum, Kontakte zu knüpfen und neue Freunde zu finden. So werden denn auch Teamsportarten wie Wheel Soccer, eine Art Rollballspiel mit Anleihen an Handball und Basketball, Rollstuhlbasketball und Sitzvolleyball aber auch Tischtennis, Badminton, Ultimate Frisbee, Schwimmen sowie leichtathletische Spiele angeboten. Weitere Informationen und Anmeldungen bis zum 31. Mai 2022 an: Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports mbH, Schönbornstraße 10, 76698 Ubstadt-Weiher, info@ggfis.de, Telefon (0173) 516 05 35.